

CHRONIK

Teil V

Eisenbahner-Musikverein

von

1987 - 1993

1987

Am 5. Jänner fand das **Neujahrskonzert** im Volksheim statt. Durch das Programm führte der Mundartdichter Walter Egger. Es war sehr gut besucht.

3. März: Faschingsdienstag **entfällt** das **Faschingsblasen** wegen Schneesturm.

26. April: Bad Schallerbach **Konzertwertungsspiele**: 1. Rang mit Auszeichnung mit den Stücken „Fröhliche Spielleut“ und „Tavane in Blue“.

9. Mai: **Muttertagskonzert** im Pfarrheim. Sehr schönes Programm und guter Besuch. Einlagen von der Musikschule mit Traude Edtmaier (Akkordeon, Flöte, Gitarre) und Jungmusikbläser.

16. Mai: **2. Frühlingsball** der Eisenbahner-Musik mit Tombola. im Volksheim. Leider nur mittelmäßig besucht trotz guter Vorbereitung und reger Mitarbeit der Musikkameraden.



*Bilder der wunderschönen Blumen-
dekoration*

17. Mai: Mitwirkung bei der „Goldenen Hochzeit“ von Ehepaar Zach in Widldorf.



Am 4. Juni starb der frühere Bassist Mathias Wiesinger, alias Staudinger Hias, aus Gütting im 61. Lebensjahr.

13. Juni: **Platzkonzert** am Stadtplatz in **Schärding**. Sehr viele Leute; nach längerer Regenzeit herrlicher Sommerabend.

28. Juni: **Bezirksmusikfest in Kallham**. Teilnahme am Marschmusikwettbewerb in der Stufe E: 1. Rang mit Auszeichnung. Nachmittags Festzug mit Festakt.



Der EMV beim Marschmusikwettbewerb unter Stabführer Karl Pointner

7. - 11. August: **Internationale Musiktage in Rastede**.

Vom 7. - 11. August fanden wieder die Internationalen Musiktage in Rastede statt. Dabei nahmen auch die Eisenbahner-Musikkapelle Neumarkt teil. Ein Sonderzug fuhr am 7. August ab Passau mit 13 Musikkapellen aus Österreich nach Rastede. Die Einquartierung erfolgte in Schulen und bei Privatpersonen. Am 8. August vormittags war in Oldenburg der erste musikalische Einsatz. Die Eisenbahnermusikkapelle gab vor dem Kaufhaus „Horten“ ein Platzkonzert, das beim Publi-

kum viel Begeisterung fand. Am Abend spielten die Musiker vor den Wertungsrichtern. Mit den Ouvertüren „Fröhliche Spielleut“ und „Festtage in der Toskna“ konnte in der Mittelstufe ein „1. Rang mit Auszeichnung“ erreicht werden. Abends war großer Aufmarsch mit Gesamtspiel Europahymne „Ode an die Freude“ und Brillantfeuerwerk. Am 9. August fanden die Marschwertungsspiele am Turnierplatz statt. Dabei konnten die Musiker durch ein unglückliches Missverständnis nicht teilnehmen. Nachmittags war große Musikshow und anschließende Siegerehrung mit Preisverteilung (Pokal).

Es beteiligten sich an diesen „Rasteder Musiktagen“ insgesamt 50 Musikkapellen und Spielmannszüge aus 5 Nationen. Am 10. August fand ein Ausflug nach Helgoland statt. Leider war eine sehr stürmische Überfahrt mit Windstärke 6. Abends ging es dann mit dem Sonderzug zurück nach Neumarkt.

Hausruckviertler Musikanten waren in Norddeutschland erfolgreich

NEUMARKT / KALLHAM. Zu einem Erfolgserlebnis für jedes Mitglied des Eisenbahnermusikvereines wurde die Teilnahme an den internationalen Rasteder Musiktagen vom 7. bis 9. August.

Die Abfahrt erfolgte von Passau mit einem Sonderzug, an dem sich insgesamt zehn österreichische Musikkapellen beteiligten. Am Samstag war der erste musikalische Einsatz zu bewältigen. Die Musikanten gaben vor dem Kaufhaus „Horten“ in Oldenburg ein Platzkonzert und konnten dabei das Norddeutsche Publikum begeistern. Am Abend stellten sich die Musiker den Wertungsrichtern. Mit den Ouvertüren „Fröhliche Spielleut“ und „Festtag in der Toscana“ konnte in der Mittelstufe ein erster Rang mit Auszeichnung erreicht werden. In der Gesamtwertung bedeutete das den

ausgezeichneten zweiten Platz hinter einer Kapelle aus Dänemark. Insgesamt beteiligten sich 50 Musikkapellen und Spielmannszüge aus 5 Nationen. Erfolgreich war auch an Kapellmeister Fürk, der mit dem Musikverein Pötting in der Stufe L ebenfalls einen ersten Rang mit Auszeichnung erreichen konnte.

Ein weiterer Höhepunkt war am Montag ein Ausflug nach Helgoland. Bei der stürmischen Überfahrt (Windstärke sechs) verlor so mancher seine Seetauglichkeit. Nach einem Zwischenaufenthalt in Rastede setzte sich der Sonderzug wieder Richtung Heimat in Bewegung.



30. August: Zur **Verabschiedung von Pfarrer Mag. Engelbert Leitner** spielte die Musikkapelle beim Abendgottesdienst die Deutsche Messe.



5. September: **Abendgottesdienst** „Cäcilienmesse“ zum Einstand von Pfarrer Franz Fuchs.

27. September: Gestaltung der Messe beim **Erntedankfest**. Aufgeführt wurde die „Europamesse“.

19. Dezember: **Weihnachtsfeier** im „Gasthof Post“, Schweiger.

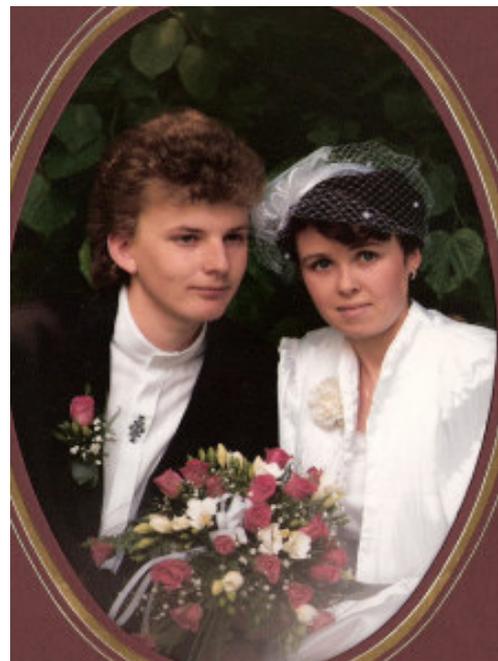
1988

Am 5. Jänner **Neujahrskonzert**. Durch das erlesene Programm des Wunschkonzertes führte Conferencier „Sepp Fürthauer“. Das Konzert war sehr gut gelungen und stark besucht. Dieses Konzert wurde auf Video- und Audioband aufgenommen. Die Kassette wurde den Musikfreunden um S 100,- angeboten.

Faschingssonntag: **Kinderfaschingszug** vom Schulplatz zum Volksheim. Die Veranstaltung wurde von Josef Payrleitner organisiert. *(Bild)*



Am 19. März heirateten Monika Friedwagner und **Günter Brückl** (Schlagwerk)



17. April: **Bläserntag in Bad Schallerbach**. 1. Rang mit Auszeichnung. Pflichtstück „Festliche Ouvertüre“, Selbstwahlstück „Der Festtag“.

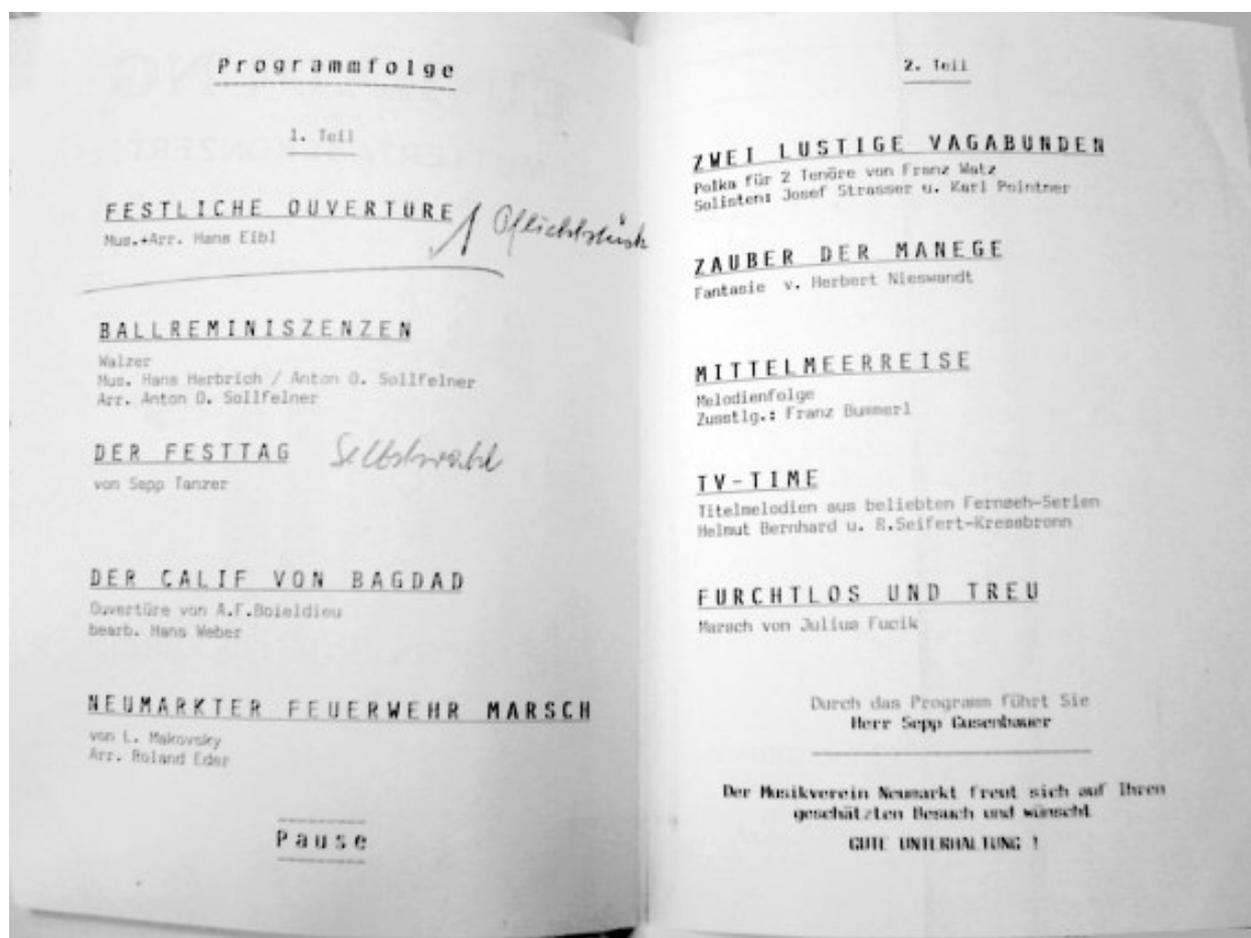
23. April: Nachmittags Konzertunterhaltung beim **Familiennachmittag der Gewerkschaft** der Eisenbahner.

7. Mai: **Muttertagskonzert** im Pfarrheim; Conferencier Sepp Gusenbauer.

Ehrungen beim Muttertagskonzert:

25 Jahre: Gottfried Huemer - Silberne Verdienstmedaille.

Die Ehrenbrosche des OÖ. Blasmusikverbandes erhielten die Musikerfrauen Marianne Baumgartner, Anna Huemer und Erika Zahrhuber.



15. Mai: **Frühschoppenkonzert in Kubing** (Wendling)

6. Juni: **Bezirksmusikfest in Waizenkirchen**. Marschmusikwettbewerb mit Auszeichnung. Festzug bei strömendem Regen.

18. Juni: Abends **Platzkonzert in Schärding** am Stadtplatz.(Bild)



8. Juli: Mitwirkung bei der **Einweihung des Wasser-Hochbehälters** am Kalvarienberg.

9. Juli: Konzert beim **1. Marktfest** (Wunschkonzert)

21. August: **Gartenkonzert** im Gasthaus „Förch“.

4. September: **Musikerausflug ins Mühlviertel** zur Landesausstellung.

9. September: Hochzeit von Anneliese und **Norbert Pimingstorfer** (Posaune)

17. September: Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Bahnlinie „Passau - Pocking“ fand in **Pocking ein großes Bahnhoffest** statt, bei dem die Eisenbahner-Musikkapelle die musikalische Umrahmung bestritt.

Abfahrt war um 7.42 Uhr mit dem Zug nach Passau, von dort weiter nach Pocking mit dem Bus.

Um 10 Uhr erfolgte die musikalische Eröffnung des Programms (*siehe Bilder*). Anschließend Konzert im Festzelt.

Es war sehr gut besucht und es gab viel Applaus von den Bayern.

Bei dieser Veranstaltung verkaufte unser ehemaliger Schriftführer und Mitorganisator Martin Hübner die letzten Kassetten vom Wunschkonzert 1988.



25. September: Bei kaltem Wetter fand am Kasberg die **Bergmesse** statt, die von der Eisenbahnermusik gestaltet wurde. (Bild)



2. Oktober **Erntedankfest**: Es wurde die „Cäcilienmesse“ gespielt.

18. Dezember: **Ehrung durch den Landeshauptmann** Dr. Josef Ratzenböck für sechs Jahre hintereinander „Ausgezeichneter Erfolg“ bei den Konzertwertungen.

Ehrung von Musikkapellen aus dem Bezirk Grieskirchen

Im Rahmen einer Feierstunde im Landhaus nahm Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck eine Ehrung von 43 Musikkapellen aus dem Land OÖ. vor. Von den 16 Bezirken stellte der Bezirk Grieskirchen bei dieser Ehrung die meisten Musikkapellen, es waren schließlich 9 Kapellen, und zwar: Die Musikvereine Aistersheim, Bad Schallerbach, Meggenhofen und die Stadtkapelle Grieskirchen (die 1. Ehrung für 3 Jahre hintereinander mit ausgezeichneten Erfolgen bei den Konzertwertungen). Der Musikverein Geboltskirchen und die Eisenbahnermusik Neumarkt-Kallham erhielten (für 6 Jahre) die 2. Ehrung, der Musikverein Altenhof a. H. und die Eisenbahnermusik Grieskirchen erhielten 18 (!) Jahre bereits die 6. Ehrung als höchst ausgezeichnete Musikkapelle, jene aus Weibern erhielt die 8. Ehrung für insgesamt 25 Jahre mit ausgezeichnetem Erfolg in ununterbrochener Reihenfolge. Gleichzeitig erhielten der Musikverein Altenhof a. H., die Eisenbahnermusik Grieskirchen und die Trachtenkapelle Weibern die begehrte „Franz-Kinzi-Medaille“.

Die Bürgermeister, Obmänner und Kapellmeister der geehrten Kapellen mit dem Landeshauptmann und Bezirksobmann Neuwirth.

Foto: Scheucher



*Nach gelungenen Konzerten und Wertungsspielen
mit Auszeichnungen lächelnder Kapellmeister*



1989

5. Jänner: **Wunschkonzert**, sehr gut besucht.

Conferencier war Walter Egger, Mundartsprecher beim ORF.

Mit dem Jungmusikerabzeichen in Bronze wurden ausgezeichnet: Margit Ortbauer (Klarinette), Christine Hegele (Querflöte), Irene Zahrhuber (Oboe), Ernst Hörmanseder (Schlagzeug), Roland Weidenholzer (Horn).

Jungmusikerabzeichen in Silber: Werner Zahrhuber (Schlagzeug) mit Auszeichnung.



Am 19. Februar starb **Johann Nimmerfoll**. Er war Kassier und Organisator. Besondere Verdienste erwarb er sich beim Gründungsfest 1953.

16. April: **Bläserntag in Bad Schallerbach**. Die Kapelle erreichte einen ausgezeichneten Erfolg in der Stufe B mit dem Pflichtstück „Diver-timento für Blasorchester“ und dem Selbstwahlstück „Klingendes Land“.

4. Mai: **Erstkommunionfeier**.

Anschließend war die **Rückgabe vom Tambourstab** aus dem Jahr 1933 von Frau Elli Dallmer, geb. Scholle an den Stabführer Karl Pointner der Eisenbahner-musikkapelle. Der selbstgefertigte Tambourstab vom damaligen Kapellmeister Scholle wurde nach vielen Übersiedlungen wieder aufgefunden. *(Bild)*



6. Mai: **Jahreshauptversammlung im Probelokal.**

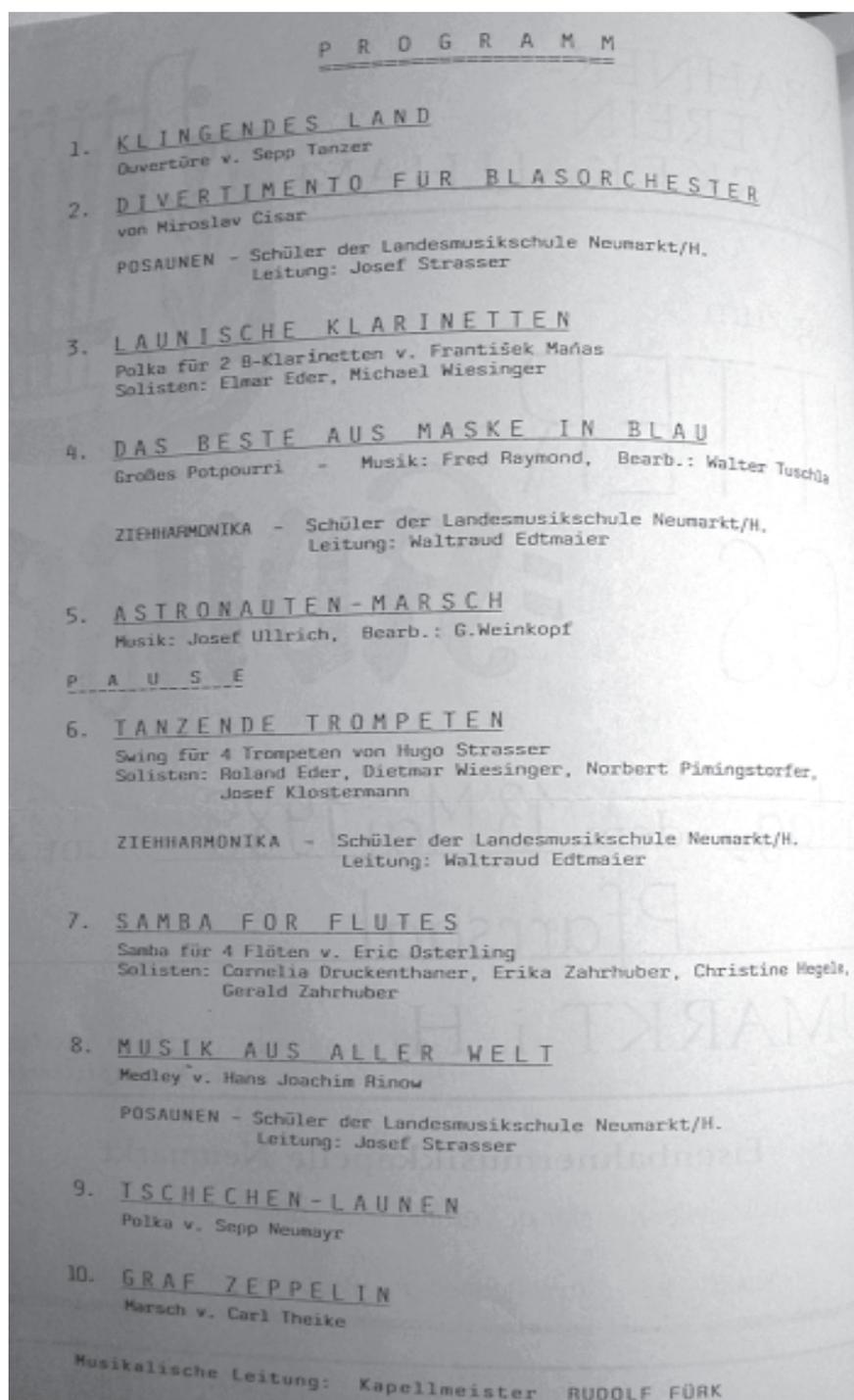
In früheren Jahren wurde die Versammlung mit dem Muttertagskonzert vereint.
Funktionäre blieben gleich.

13. Mai: Diesjähriges **Muttertagskonzert** im Pfarrheim.

Es wirkten Schüler der Landesmusikschule unter der Leitung von Waltraud Edtmaier und Josef Strasser mit.

Die freiwilligen Spenden von rund 5.000,- Schilling ergingen zur Renovierung des Kindergartens.

Durch das Programm führte Manfred Kammleitner.



4. Juni: **Bezirksmusikfest in Haag a. H.** Teilnahme an der Marschwertung mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ und am Festzug.

11. Juni: Die Kapelle sorgte beim **Pfarrfest** mit einem Konzert für gute Stimmung.

17. - 18. Juni: Anlässlich des großen Bahnfestes „100 Jahre Achenseebahn“ unternahm die Kapelle eine **2-tägige Konzertreise nach Jenbach** in Tirol und begeisterte das Publikum beim Dämmerstopp durch ihr flottes Programm.

25. Juni: **Musikfest in Kimpling**
Mitwirkung beim Festzug.

30. Juni: Musikalische Umrahmung beim **Petersfeuer** der KMB auf der Höhenstraße.

1. Juli: Mitwirkung beim **Marktfest** von „Neumarkt Aktiv“.

2. Juli: Hochzeit des Musikers **Josef Klostermann** in Peuerbach.

9. August: Ständchen zum Abschied des Gastwirtes „Zur Post“ **Klaus Schweiger**.

15. Dezember: **Weihnachtsfeier** in der Bahnrestauration Kottbauer.

1990

5. Jänner: Erstmals fand das **Wunschkonzert** im überfüllten Saal des Turnerheimes statt. Durch das auserlesene Musikprogramm führte Conferencier Walter Egger.



*Kapellmeister Rudolf Fürk und
Werner Zahhuber*



Premiere glückte vollauf Viel Applaus für Konzert

NEUMARKT. Ein Wunschkonzert veranstaltete der Eisenbahner-Musikverein Neumarkt-Kallham am 5. 1. im Turnerheim Neumarkt. Es war dies eine Premiere, die vollauf gelang.

Im abwechslungsreichen und anspruchsvollen Programm waren enthalten: Waldmeister-Ouvertüre, Auf Ferienreisen, Gräfin Mariza, Swingende Trompeten, Die Marketenderinnen, Harry Belafonte in Concert, Coral and Rock-out, Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust, Erinnerung an Zirkus Renz, Raketenflug. Durch die Vielfalt des Programmes kamen alle Geschmäcker auf ihre Rechnung. Das Turnerheim war überfull, die hervorragenden Leistungen der Musiker wurden mit viel Applaus belohnt. Für gute Stimmung zwischen den Stücken sorgte Walter Egger in gewohnt niveauvoller Weise.

Werner Zahrhuber bot beim Stück „Erinnerung an Zirkus Renz“ eine einmalige Leistung am Xylophon. Da der Applaus nicht enden wollte, mußte der junge Mann eine Zugabe geben. Aber nicht nur auf diesem Instrument ist Werner perfekt, sondern auch am kombinierten Schlagzeug, auf dem er beim Stück „Coral and Rock-out“ ein eindrucksvolles Solo bot.

Veranstalter und Besucher wa-

ren jedenfalls restlos zufrieden, und alle freuen sich auf das Muttertagskonzert im Mai.



Glänzendes Solo auf dem Xylophon: Werner Zahrhuber.

7. Februar 1990: Musikalische Umrahmung bei der Inbetriebnahme des Elektronischen Stellwerkes am **Bahnhof Neumarkt-Kallham** mit Minister Streicher.

17. Februar: Im Probelokal fand ein lustiges **Gschnasfest** für die Musiker mit Frauen statt.

22. Februar 1990: Bei der **Konzertwertung** in Gallspach erreichte die Kapelle in der Stufe B mit dem Stück „Mein Lebenslauf ist Lieb und Lust“ einen 1. Rang mit Auszeichnung.

27. Februar: **Faschingblasen** mit Einnahmen von 15.909,- Schilling.

11. Mai: **Muttertagskonzert** im Pfarrheim; leider schlecht besucht.
Begleitende Worte: Sepp Gusenbauer.
Die Ehrenbrosche erhielten Frieda Pointner und Vroni Wiesinger;
Das Ehrenabzeichen in Silber erhielt Stabführer Karl Pointner

12. Mai: **Platzkonzert** beim Oldtimertreffen.
Beim **Nostalgiezug** von Neumarkt - Schärding - Ried - Neumarkt übernahm der Musikverein die musikalische Unterhaltung. Es wurde auch für Speis und Trank gesorgt.

10. Juni: Frühschoppen beim **Pfarrfest**.

17. Juni: **Bezirksmusikfest Wallern**. Teilnahme am Marschmusikwettbewerb mit Auszeichnung und Festzug. Sehr heißes Wetter! (*Bild*)



29. Juni: Konzert beim **Petersfeuer** auf der Höhenstraße.

1. Juli: Teilnahme beim Festzug **Musikfest Peuerbach**.

17. Juli: **Jahreshauptversammlung** im Musikerheim.

8. September 1990:
Bei der Hochzeit der
Musikkollegin
Bettina Ettl mit
Walter Baumgartner
spielte die Kapelle in
der Kirche die
Cäcilienmesse und
umrahmte die Hoch-
zeitsfeier im Urthof
in Peuerbach.



14. September: **Gartenkonzert** beim Tag der offenen Tür der Firma „KUVAG-MEWAG“.

16. September: **6. Viertelfest** Hausruckviertel.
40 Jahre Oberöstr. Blasmusikverband
60 Jahre Eisenbahner-Musikkapelle
Teilnahme am Festakt am Sportplatz in Grieskirchen und
Festzug von 60 Kapellen (ca. 2.000 Musiker)



30. September: Beim **Erntedankfest** spielte die Kapelle die Europamesse und gab anschließend im Pfarrheim ein Konzert.

12. - 14. Oktober: **Konzertreise mit Zug nach Innsbruck** zum Eisenbahnermusiktreffen. 70 Jahre Bundesbahnkapelle Innsbruck. Am 2. Tag war ein Ausflug nach Seefeld - Berg Isel - Hungerburg - Hafelekar, mit anschließendem Platzkonzert auf der Hungerburg bei herrlichem Wetter und viel Beifall des Publikums. Sonntag vormittags war großer Festakt am Landhausplatz und anschließender Festzug über Maria-Theresien-Straße - Hofburg - zur Messehalle, wo bei Konzerten ausländischer Kapellen das Fest endete. Bei guter Stimmung wirkte das Fest auf der Heimfahrt im Zug noch musikalisch nach.

*Unsere
Kapelle vor
dem Quar-
tier in Fultes*



*Platzkonzert
auf der
Hungerburg*

*Festzug bei
der Hofburg*



1. Dezember: Platzkonzert beim **Christkindlmarkt**

5. Dezember: Eine kleine Gruppe der Kapelle spielte beim Einzug vom Nikolo **weihnachtliche Weisen**.

21. Dezember: **Weihnachtsfeier** des Musikvereins im Gasthof Post, Hügelsberger.

S 5.000,- Spende von Hans Aigner, anlässlich Ständchen für Xylophon.

S 5.000,- Spende von Walter Wurm für Xylophon.

Ankauf von Instrumenten im Jahr 1990 S 20.474,-

Reparaturen Instrumente S 26.945,-

jährliche Subvention von der Gemeinde S 18.000,-

von der Kulturabteilung der ÖBB S 7.000,-

1991

4. Jänner: Sehr gut gelungenes **Neujahrs-Wunschkonzert** im Turnerheim.

Verbindende Worte: Manfred Kamleitner

Ehrungen: Den Jungmusikerbrief erhielten Sandra Klettner (Querflöte) und Michael Brenneis (Schlagzeug);

Verdienstmedaille in Bronze: Josef Klostermann;

Verdienstmedaille in Silber: Kapellmeister Rudolf Fürk;

Verdienstmedaille in Gold: Johann Fürk;

als 10.000. Jungmusiker(in) des Blasmusikverbandes Oberösterreich erhielt Irene Zahnhuber das Jungmusikerabzeichen in Bronze und wurde mit einem Geschenkkorb geehrt.



Programm:

Die Landstreicher Ouvertüre øS 150,-
von C.M. Ziehrer Arr.: Gustav Gulgg

Gerhard Winkler Melodien øS 100,-
Großes Potporri Bearbeitung: Hans Kolditz

Bugler's Holiday Solo f. 3 Trompeten øS 120,-
von Leroy Andersen Bearbeitung: Johan Palo.
Solisten: Roland Eder
Andreas Probst
Dietmar Wiesinger

Brinpolka von Karel Hulak øS 100,-
Arr.: Franz Kühnel

Das Abzeichen Konzertmarsch øS 80,-
von Stefan Basnoff Arr.: Karl Safarik

Music for young people øS 120,-
Intermezzo for Band von Wilhelm Koenen

The Pink Panther øS 100,-
Thema vom Rosaroten Panther von Mancini-De Melj

Xylophonfreuden Galopp für Xylophon øS 100,-
von Max Muraier
Solist: Werner Zahnhuber

Rosen aus dem Süden Walzer øS 150,-
von Johann Strauß Arr.: Hans Kliment

Seyffertitz Marsch øS 80,-
von Rudolf Achleitner Arr.: Hans Kliment

*Geschenkkorb-
überreichung
von Landes-
jugend-
referenten
Günther Pichler
an Irene
Zahrhuber; im
Hintergrund
Obmann Rudolf
Zahrhuber*



Neumarkt/H.: Wunschkonzert - 10.000. JMLA

Der Eisenbahner-Musikverein Neumarkt im Bezirk Grieskirchen war wieder Veranstalter eines Wunschkonzertes in den Räumlichkeiten des ÖTB. Zu diesem Anlaß konnte Obmann Rudolf Zahrhuber wieder zahlreiche Persönlichkeiten begrüßen. Er bedankte sich bei den vielen Besuchern für ihr Erscheinen und bei der Bevölkerung für die große Spendenfreudigkeit.

Kapellmeister Rudolf Fürk erarbeitete mit seinen 32 männlichen und acht weiblichen Musikern wieder ein ansprechendes Programm, dessen Darbietung vom Publikum mit viel Applaus bedacht wurde. Folgende Stücke wurden aufgeführt: „Die Landstreicher“, „Gerhard-Winkler-Melodien“, „Buglers Holiday“ mit den Solisten Roland Eder, Dietmar Wiesinger und Andreas Probst, „Brinpolka“, „Das Abzeichen“, „Music for Young People“, „The Pink Panther“, „Xylophonfreuden“ mit Werner Zahrhuber, „Rosen aus dem Süden“ sowie der „Seyffertitz-Marsch“.

Im Namen des Blasmusikverbandes überreichte Bezirksobmann Konsulent AR Franz Neuwirth Josef Klostermann für 15jährige musikalische Tätigkeit die Verdienstmedaille in Bronze, Kapellmeister Rudolf Fürk für 25 Jahre die silberne und Johann Fürk für 35 Jahre die goldene Medaille. Im Mittelpunkt einer besonderen Auszeichnung stand Irene Zahrhuber. Die 15jährige Oboistin bestand die Jungmusikerleistungsprüfung in Bronze mit Auszeichnung. Landesjugendreferent Konsulent Günter Pichler, der im Namen des OÖBV das Leistungsabzeichen übergab, überraschte die Anwesenden mit der Feststellung, daß Irene Zahrhuber als 10.000 Jungmusiker(in) diese Leistungsprüfung bestanden hat.

Zeitungsausschnitt aus dem OÖBV-Magazin

20. Jänner: Mitwirkung bei der „**Goldenen Hochzeit**“ des Ehepaares Zankl in der Kirche in Kimpling und Konzert in der Haltestelle Wendling.

12. Februar: **Faschingblasen**: Einnahmen S 17.119,-

20. April: **Konzertwertungsspiel in Bad Schallerbach** in der Gruppe A 1 erreichte die Kapelle mit der „Kleinen Konzertouvertüre“ und dem Selbstwahlstück „Bergheimat“ unter dem neuen Kapellmeister Sepp Strasser einen ausgezeichneten Erfolg.

25. Mai: **Platzkonzert beim Oldtimertreffen**.

Abends **Jahreshauptversammlung** im Musikerheim.

Überreichung des Ehrenringes an Rudolf Fürk aufgrund seiner Leistungen für 13 Jahre Kapellmeister.

26. Mai: **Ständchen** bei Altmusiker Johann Pichler zum „70.“

9. Juni: Frühschoppenkonzert beim **Pfarrfest**.

15. Juni: **Firmung** in Neumarkt;

abends **Musikprobe beim Siedlerfest** in der Ziehbachstraße.

15. - 17. August: **Musikerausflug in die goldene Stadt Prag**.





Abschluss in Budweis



Gruppenbild vor der Heimfahrt in Budweis

8. September: Großes **Bahnhofsfest in Schärding** anlässlich „130 Jahre Eisenbahn Wels - Passau“. Musikalischer Empfang der Dampfsonderzüge und anschließendes Frühschoppenkonzert.

21. September: Platzkonzert beim **Kinderfest** der Gewerbetreibenden.

22. September: **Erntedankfest** mit Einmarsch und Europamesse.

28. September: Platzkonzert beim Tag der offenen Tür anlässlich „**80 Jahre Käse-
rei Sirius Wild**“.

16. November: **Wunschkonzert im Volksheim**; sehr gut besucht.

Josef Strasser leitete das 1. Mal das Wunschkonzert.

Durch das Programm führte Hans Stöckl.

Es wurden folgende Ehrungen durchgeführt:

Jungmusikerbrief: Eva Fürk und Manfred Ortbauer;

Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze: Sandra Klettner und Manfred Ortbauer;

Jungmusikerleistungsabzeichen in Gold: Werner Zahhuber;

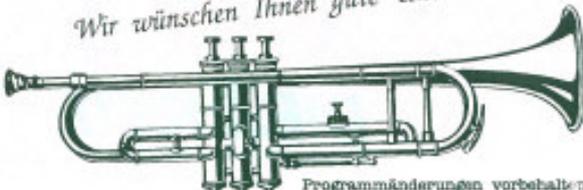
Blasmusikverdienstmedaille in Gold: Walter Baumgartner;

die Ehrennadel in Silber erhielten Berta Hegele, Maria Hörmanseder (Rodauer) und Josefa Traunwieser (Stadlmaier) für langjährige kulinarische Bewirtung.

Wunschkonzert 1991

1.) Herzegowina	Marsch von Julius Fucik	öS 80.-
2.) Bergheimat	Ouverture von Sepp Tanzer	öS 150.-
3.) Quadrille und Kontretanz	von W.A. Mozart Bearb.: E. Brixel	öS 150.-
4.) Suite International Nr. II	von Willi Löffler	öS 120.-
1. Feria in Sevilla (Spanien)		
2. Tempeltanz (Japan)		
3. Lied und Czardas (Ungarn)		
5.) Florentiner Marsch	von Julius Fucik	öS 150.-
--- Pause --- Pause --- Pause ---		
6.) PUNCHINELLO	Marsch von W. Rimmer	öS 100.-
7.) Fiesta della Costa	von Luc Gistel	öS 180.-
8.) Frank Sinatra in Concert	Polpouri Bearb.: N. Studnitzky	öS 200.-
9.) Netolicka	Folka von Ladislav Kubec	öS 100.-
10.) Vom Donauufer	Konzertwalzer von Julius Fucik	öS 200.-
Gesamtes Programm		öS 500.-

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung.



Programmänderungen vorbehalten



Viel Applaus für das erste Wunschkonzert unter Kapellmeister Josef Strasser.

Bild rechts: Obmann Rudolf Zahhuber, Manfred Ortbauer, Werner Zahhuber, Sandra Klettner.



Bild unten: Bezirksobmann Konsulent Franz Neuwirth gratuliert Walter Baumgartner zur Blasmusikverdienstmedaille in Gold für 35 Jahre Musikertätigkeit.





Der Neapel-Marsch alias „Focke-Marsch“ zum Schluss der Zugaben gehörte viele Jahre zur Tradition.

Die Kapelle präsentierte sich das erstmal in ihrer neuen Uniform.

Kosten: S 180.000,--

Über eigene Ansuchen bei verschiedenen Ämtern und Behörden erhielt Kassier Gottfried Huemer zum Ankauf der Uniformen vom

Kulturausschuss der ÖBB

S 45.000,--

Generaldirektion der ÖBB

S 36.000,--

Gemeinde S 50.000,--

Kulturausschuss Land OÖ.

S 32.000,--

insgesamt: S 163.000,--

Beim Wunschkonzert wurde der Kapelle von der Sparkasse Neumarkt „Die ERSTE“ ein **Scheck über S 100.000,--** von Kassenerleiter Alois Pauzenberger überreicht.



Alois Pauzenberger von der Ersten Sparkasse überreichte eine Gutschrift über 100.000 Schilling an Kapellmeister Josef Strasser und Obmann Rudolf Zahnhuber (v. l.).

Treue Eisenbahner mit 100.000 S belohnt

NEUMARKT. Einen Fusionsbeitrag über 100.000 Schilling übergab der Leiter der Ersten Sparkasse, Alois Pauzenberger, an den Musikverein der Eisenbahner beim traditionellen Wunschkonzert. Der Betrag gilt als Dank an alle Kunden aus den Reihen der Kapellmitglieder. Im Rahmen der Veranstaltung, die im vollbesetzten Saal des Volkshauses abgehalten wurde, wurde dem ehemaligen Kapellmeister Rudolf Fürk für die Leistungen während seiner 13jährigen Tätigkeit durch Obmann Rudolf Zahnhuber der Ehrenring des Vereines überreicht. Anlässlich der offiziellen Aufnahme in die Kapelle erhielten Eva Fürk und Manfred Ortbauer jeweils einen Jungmu-

sikerbrief. Das Leistungsabzeichen der Jungmusiker in Gold wurde Werner Zahnhuber überreicht, Silber erhielten Sandra Klettner und Manfred Ortbauer. Für 35jährige Tätigkeit wurde Walter Baumgartner mit der Blasmusikverdienstmedaille ausgezeichnet. Für langjährige Unterstützung des Vereines wurden Berta und Josef Hegele, Maria und Leopold Hörmanseder sowie Josefa und Franz Traunwieder mit der Ehrennadel ausgezeichnet.

Der Musikverein erhielt kürzlich von Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck eine Ehrung für den neunmaligen, ausgezeichneten Erfolg bei den Wertungsspielen.

Eisenbahner begeisterten

NEUMARKT. Sein traditionelles Wunschkonzert veranstaltete kürzlich der Eisenbahnermusikverein. Die musikalische Leitung übernahm Kapellmeister Josef Strasser, Hans Stöckl führte durch das Programm. Das Volkshaus war bis auf den letzten Platz gefüllt, das Publikum war von der anspruchsvollen Darbietung und dem umfangreichen Programm begeistert.

Bei der Veranstaltung präsentierten sich die Musiker erstmals in ihrer neuen Uniform.



LH-Stv. Josef Pühringer, Bgm. Helmut Hölzl, Obmann Rudolf Zahhuber, LH Josef ratzenböck, Alt-Kpm. Rudolf Fürk, OÖBV-Präsident Josef Mayr-Kern

22. November: **3. Ehrung beim Landeshauptmann** für 9-jährige ununterbrochene Auszeichnung bei Konzertwertungsspielen. (Bild)

7. Dezember: Platzkonzert beim **Weihnachtsmarkt**.

14. Dezember: **Weihnachtsfeier** bei Kothbauer.

1992



Eisenbahner-Musikkapelle mit Ausschuss

1. Reihe v.l.n.r.: Zahrhuber Werner, Breneis Michael;
2. Reihe: Hegele Christine, Fürk Eva, Brückl Günter, Pointner Karl, Strasser Josef, Huemer Gottfried, Zellinger Herbert, Friedwagner Robert;
3. Reihe: Zauner Johann, Mag. Röder Adolf, Hegele Josef, Focke Ernst, Zahrhuber Irene, Zahrhuber Gerald, Scharinger Gerd, Zahrhuber Erika, Scharinger Johann, Klettner Sandra, Ortbauer Roland, Fürk Rudolf, Baumgartner Walter, Huemer Josef, Zahrhuber Rudolf, Scharinger Bettina, Armingen Rudolf, Willinger Walter, Baumgartner Bettina, Klostermann Josef, Muska Josef;
4. Reihe: Pointner Karl jun., Dirisamer Horst, Pimingstorfer Norbert, Hörmandinger Bernhard, Ortbauer Manfred, Eder Roland, Wiesinger Dietmar, Fürk Johann, Eder Englbert, Gruber Walter.



15. Februar: **Musikerfasching** im Musikerheim. *(Bild)*



16. Februar: **Faschingsumzug** beim Kinderfasching.

3. März: **Faschingblasen** mit Einnahmen von S 19.234,--

5. April: **Bläserntag in Gallspach**. Mit dem Pflichtstück „Marcia“ und dem Selbstwahlstück „Fröhliche Spielleut“ wurde eine Auszeichnung erreicht.

12. April: **Palmprozession** am Palmsonntag.

25. April: **Jahreshauptversammlung** mit Filmvortrag über Ausflug im Musikerheim.

3. Mai: Einmarsch mit Feuerwehr zur Kirche - **Florianimesse** - Rückmarsch zum Feuerwehrhaus.

16. Mai: **Frühlingskonzert** im Pfarrheim. Durch das Programm mit Melodien von Strauß, Sepp Tanzer, Julius Fucik usw. führte Robert Hintermayr. Leider war das Konzert mit ca. 90 Personen schlecht besucht.

28. Mai: **Erstkommunionfeier**

21. Juni: Frühschoppenkonzert beim **Pfarrfest**.

28. Juni: **Bezirksmusikfest in Michaelnbach**. Teilnahme an der Marschwertung (Auszeichnung) und am Festzug.

4. Juli: Frühschoppenkonzert beim **Marktfest**. Gespielt wurde auf zwei Plätzen des Marktes.





Ein „Hoch soll er (sie?) leben beim Gasthof „Zum schwarzen Adler“

2. August: Frühschoppenkonzert beim **Zeltfest der FF Kimpling**.

23. August: Mitwirkung beim 10-Jahr-Jubiläum vom **Jagd- und Gebrauchshundeverband**. Festzug.

28. - 30. August: **Ausflug in die Oststeiermark**. Die Route führte nach Mariazell, Krieglach, Peter Roseggers Waldheimat, Friedberg, Voralpe, Pöllauberg, Pinkataler Weinstraße und Heiligenbrunn.

Lustiges Musizieren beim Heurigen in der Buschenschenke in Heiligenbrunn



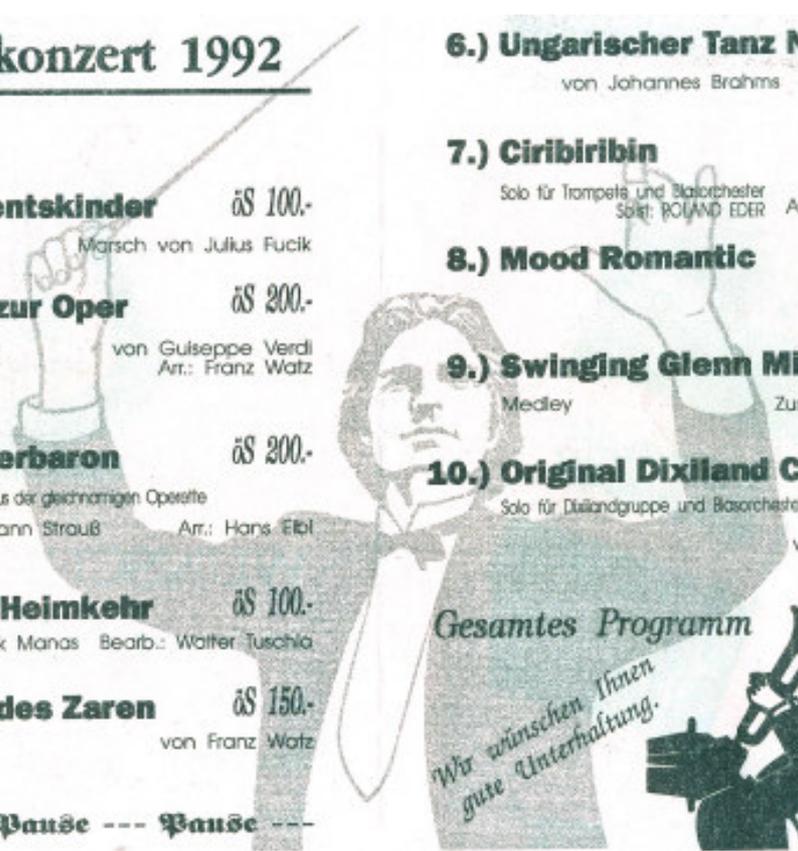


27. September 1992: **Erntedankfest** mit Cäcilienmesse.

21. Oktober: **Kurkonzert** in Bad Schallerbach.

21. November: **Wunschkonzert** im Turnerheim; sehr gut besucht.
Die verbindenden Worte bei diesem anspruchsvollen Konzert sprach Alfred Stockinger.

Wunschkonzert 1992



1.) Die Regimentskinder öS 100.-
Marsch von Julius Fucik

2.) Ouvertüre zur Oper "Nabucco" öS 200.-
von Giuseppe Verdi
Arr.: Franz Watz

3.) Der Zigeunerbaron öS 200.-
Die schönsten Melodien aus der gleichnamigen Operette
von Johann Strauß Arr.: Hans Eibl

4.) Glückliche Heimkehr öS 100.-
Polka von Frantisek Manas Bearb.: Walter Tuschia

5.) Der Kurier des Zaren öS 150.-
Suite in 3 Sätzen von Franz Watz

--- Pause --- Pause --- Pause ---

6.) Ungarischer Tanz Nr.5 öS 120.-
von Johannes Brahms Bearb.: Franz Watz

7.) Ciribiribin öS 150.-
Solo für Trompete und Bläserchester von A. Pestalozza
Solo: ROLAND EDER Arr.: Gerald Weinkopf

8.) Mood Romantic öS 80.-
von Johan Nijls

9.) Swinging Glenn Miller öS 150.-
Medley Zusammenstellung und Bearb.: H.E. Häußler

10.) Original Dixieland Concerto öS 120.-
Solo für Dixielandgruppe und Bläserchester
von John Warrington

Gesamtes Programm öS 500.-

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung.

Programmkänderungen vorbehalten

Ehrungen beim Konzert: Verdienstmedaille in Gold: Wiesinger Dietmar;
Verdienstmedaille in Silber: Armingier Rudolf, Zellinger Herbert;
Verdienstmedaille in Bronze: Zahrhuber Erika, Zahrhuber Gerald.
Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze u. Musikerbrief:
Ortbauer Irmgard (Posaune), Scharinger Petra (Klarinette), Ortbauer Irene (Klarinette), Fürk Eva (Klarinette), Ortbauer Roland (Horn), Hölzl Michaela (Querflöte).
Übergabe eines Schecks im Wert von S 10.000,- von der Raiffeisenbank zum Ankauf von Instrumenten.
Einnahmen beim Wunschkonzert: S 49.162,-



Bild zu den Ehrungen: Bez.-Obm. Franz Neuwirth, Bgm. Helmut Hölzl, Kpm. Josef Strasser, Herbert Zellinger, Dietmar Wiesinger, Rudolf Arminger, Erika Zahrhuber, Obmann Rudolf Zahrhuber, Gerald Zahrhuber.

29. November: Platzkonzert und **Spiel im Arkadenhof** der Brauerei beim Christkindlmarkt.



12. Dezember 1992: Ständchen in Kremsmünster bei **Ehrenobmann Josef Angerer** anlässlich seines 80. Geburtstags.

19. Dezember: **Weihnachtsfeier** im Gasthof Post (Hügelsberger).

Ankauf von Instrumenten im Jahr 1992:
 Trompete S 20.500,-- Tenorposaune S 18.180,--
 Becken-Set S 8.000,--

1993

3. Februar: Bei der Musikerausschusssitzung spendete Obmann-Stv. Mag. Adolf Röder S 13.000,--.

13. Februar: Lustiger **Musikerfasching** im Musikerheim.



23. Februar: **Faschingblasen** mit Einnahmen von S 19.234,--. (*In der Sparkasse*)

24. Februar: Ständchen zum 50. Geburtstag von Walter Baumgartner (Klarinette) in der Freieung. Hernach Feier mit Vortrag von früheren Bildern seines Wirkens im EMV.





Geburtstagskind Walter Baumgartner, Kapellmeister Josef Strasser, Johann Fürk, Rudolf Armingier und Rudolf Zahnhuber

16. April: **Jahreshauptversammlung** im Gasthof Duswald.

Rudolf Zahnhuber übergibt Wolfgang Stöckl die Obmannstelle. Rudolf Zahnhuber war 10 Jahre Kapellmeister und 15 Jahre Obmann. Er wurde mit der höchsten Auszeichnung des OÖ-Blasmusikverbandes (Goldenes Verdienstkreuz) von Bezirksobmann Konsulent Franz Neuwirth ausgezeichnet.

Ehrungen erhielten auch Heinrich Zellinger und Johann Zauner für geleistete Dienste im Verein. *(Im Bild: Rudolf Zahnhuber, Johann Zauner, Bgm. Helmut Hölzl, Heinrich Zellinger, Bez. Obm. Kons. Franz Neuwirth)*

Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung durch ein Bläsertrio mit Kapellmeister Josef Strasser. *(Bild)*

Der Jahresbeitrag für Mitglieder wurde von S 100,- auf S 120,- erhöht; für das Spiel bei einem Begräbnis von einem Nichtmitglied wurden S 2.000,- festgesetzt, da man oft Musiker ausleihen muss um spielen zu können.





„Gold“ für den Obmann

NEUMARKT / KALLHAM. Obmann Rudolf Zahrhuber gab bei der Jahreshauptversammlung des Eisenbahner-Musikvereines Neumarkt-Kallham seinen Rücktritt bekannt. Er ist seit 1954 aktiver Musiker, war zehn Jahre Kapellmeister, danach 25 Jahre Obmann. Unter ihm erreichten die Eisenbahner bei Konzertwertungen neue ausgezeichnete Erfolge in Serie. Für seine Leistungen wurde Zahrhuber die höchste Auszeichnung des Blasmusikverbandes, das Ehrenkreuz in Gold, von Bezirksobmann Konsulent Franz Neuwirth überreicht. Weiters erhielten Heinrich Zellinger und Johann Zauner die Ehrennadel in Gold. Bei der Neuwahl wurde Wolfgang Stöckl zum neuen Obmann bestimmt, Stellvertreter ist Mag. Adolf Röder.

Die weiteren Funktionäre: Schriftführer Irene Zahrhuber (Stellvertreter Rudolf Armingner und Bettina Baumgartner); Kassier Gottfried Huemer (Josef Muska); Kontrolle Walter Willinger und Josef Klostermann; Jugendreferent Gerald Zahrhuber (Christine Hegele); Presse Herbert Zellinger, Walter Willinger, Christine Pöchersdorfer, Karl Pointner jun.

Der neu gewählte Ausschuss:

1. Reihe v.l.: Bettina Baumgartner, Irene Zahrhuber, Christine Hegele, Josef Strasser, Wolfgang und Christine Stöckl, Gottfried Huemer;
2. Reihe: Herbert Zellinger, Robert Friedwagner, Gerald Zahrhuber, Hermann Zacherl, Manfred Ziegler, Ernst Focke, Josef Muska, Josef Hegele, Karl Pointner, Kurt Neulinger, Rudolf Armingner, Josef Huemer sen., Josef Klostermann, Karl Pointner (verdeckt) Johann Scharinger, Walter Willinger.



Eisenbahner-Musikverein Neumarkt unterzog sich Verjüngungskur

STARKE TÖNE AUCH VON DEN DAMEN...

Obwohl der Neumarkter Eisenbahner-Musikverein bereits 107 Bestandsjahre auf dem Buckel hat, präsentiert er sich heute frischer und jugendlicher denn je. Was nicht allein auf die vielen jungen Musiker – allein 14 der 38 Köpfe zählenden Kapelle sind unter 24 – zurückzuführen ist, sondern in hohem Maße auch auf den ungebrochenen Elan der schon etwas älteren Mitglieder.

Auch in Sachen Emanzipation hat die 1886 als Ortsmusik gegründete und 1932 zum

Eisenbahner-Musikverein umgeformte Kapelle einiges vorgelegt. Obwohl noch lange kein „Damenorchester“, spielen bei den Neumarktern doch mit neun Musikerinnen ungleich mehr Frauen mit als bei so manchem anderen Klangkörper im Lande.

Ungeachtet der Tatsache, daß der Verein seit Jahren größtes Augenmerk auf die Ausbildung junger Musiker legt, plagen ihn heute Nachwuchssorgen. Über 40 Einsätze und bis zu 70 Probenabende pro Jahr erfordern ein be-



Der Blasmusikverband würdigte die Verdienste Rudolf Zahrhubers, der im April sein Obmannamt in jüngere Hände gelegt hatte, mit der höchsten Auszeichnung, dem „Ehrenkreuz in Gold“. (V. l. n. r.: Rudolf Zahrhuber, Blasmusik-Bezirksobmann Franz Neuwirth und Wolfgang Stöckl, der neue Obmann der Neumarkter Musiker.)

achtliches Maß an Enthusiasmus. Der neue Obmann, Fahrdienstleiter Wolfgang Stöckl, ist aber guter Dinge, das Nachwuchsproblem in die Reihe bringen zu können.

Der 28jährige hat im April dieses Jahres die Nachfolge von Rudolf Zahrhuber, einem ebenso begeisterten Musiker wie umsichtigen Funktionär, angetreten. Und ein wohlgeordnetes Haus übernommen – musikalisch wie finanziell. Allein neunmal in ununterbrochener Folge wurden Konzertwertungen mit „ausgezeichnetem Erfolg“ absolviert. Zahrhuber, der in den Zeiten, da es noch keine Musikschulen gab, den Nachwuchs

selbst unterrichtet hat, bleibt nach wie vor als Flügelhornist aktiv. Kapellmeister Josef Strasser (der Musikschullehrer ist seit März 1991 im Amt) setzte die Erfolgsserie seiner Vorgänger – Rudolf Zahrhuber (von '68 bis '78 Kapellmeister, danach Obmann) und Rudolf Fürk – nahtlos fort.

Obwohl ein großer Teil der Musikanten aus Nachbargemeinden kommt, ist die Kapelle auch privat eine verschworene Gemeinschaft. Der traditionelle Hausball, Grillfeste und gemeinsame Ausflüge sorgen dafür, daß auch im außermusikalischen Zusammenspiel keine falschen Töne aufkommen.





Frühling 1993: **Probenarbeit** für das Wertungsspiel und das Frühjahrskonzert





*Im Bild hinten: Walter Gruber, Hans Fürk, Hannes Jebinger, Bernhard Hörmandinger, Gottfried Huemer, Robert Friedwagner;
Mitte: Karl Pointner jun., Gerd Scharinger, Johann Scharinger, Manfred Ortbauer, Josef Huemer, Rudolf Zahrhuber, Rudolf Armingner (fast nicht zu sehen);
Vorne: Gerald Zahrhuber, Erika Zahrhuber, Sandra Klettner, Michaela Hölzl, Christine Hegele, Irene Zahrhuber, Irene Ortbauer.*



*Im Bild hinten: Gottfried Huemer, Robert Friedwagner, Michael Breneis;
Mitte: Manfred Ortbauer, Rudolf Zahrhuber, Rudolf Armingner, Josef Klostermann, Roland eder, Roland Ortbauer, Walter Willinger;
Vorne: Irene Zahrhuber, Irene Ortbauer, Rudolf Fürk, Walter Baumgartner, Eva Fürk, Petra Scharinger, Andrea Märzendorfer.*

April 1993: Herausgabe des **1. Informationsblattes des EMV „Auftakt“** und Ankauf einer Fotokamera.

24. April: **Wertungsspiel** in Gruppe B in Weibern (ausgezeichneter Erfolg) bei einem Festkonzert.

Pflichtstück: Musica Festa von Alois Wimmer

Selbstwahlstück: Hereinspaziert von C. M. Ziehrer.

2. Mai: Erstmals **Floriansmesse**.

8. Mai: **Letztes Frühlingskonzert** im Pfarrheim. Überreichung eines Ehrenringes an Rudolf Zahnhuber und Ernennung zum Ehrenobmann.



Unter der Leitung von Roland Eder debütierten Josef Huemer jun., Manuel Lang, Werner und Manfred Arminger

19. Mai: **Kurkonzert in Bad Schallerbach** unter begeistertem Applaus. Ansage und verbindende Worte von Obmann Wolfgang Stöckl.

16. Mai: Erstkommunion.

10. Juni: Fronleichnam.

12. Juni: Firmung

20. Juni: Frühschoppenkonzert beim Pfarrfest.

25. Juni: Alljährliches Konzert beim Petersfeuer auf der Höhenstraße.

27. Juni: Marschmusik-Wettbewerb beim **Bezirksmusikfest in Wendling** mit ausgezeichnetem Erfolg.

3. Juli 1993: **Marktfest**; vormittags Konzert beim Einlauf der Triathlon-Teilnehmer. Als besondere Attraktion spielte die Musikkapelle auf dem fahrenden Riesenrad einen Marsch. Nachmittags noch ein Konzert.

11. - 12. September: **Musikerausflug ins Burgenland** mit Weinkost und Mulatsag (Pferdekutschenfahrt und Schifffahrt auf dem Neusiedlersee mit Grillessen, Musik und Tanz).



Weinkost in der Kellerei Winkler in Illmitz



*Kutschenfahrt
von Illmitz zum
Neusiedlersee*



*Musikalische
Einlagen auf
dem Schiff*



*Abschluss in
Furth-Palt*

18. September: **Bahnhoffest in Simbach** anlässlich 120 Jahre Bahnhof Simbach.

Neugestaltung des
Bahnhofvorplatzes und
120 Jahre Bahnhof Simbach

Vorläufiger Programmablauf für das geplante Bahnhofsfest am
Samstag, den 18. September 1993:

- Einfahrt der Ausstellungslok im Bahnhof Simbach um 13.00 Uhr;
- Empfang am Bahnsteig durch die Eisenbahnermusikkapelle Neumarkt-Kallham und geladene Gäste;
- anschließend Festakt auf dem Bahnhofvorplatz oder bei Schlechtwetter unter der Überdachung des Bahnsteiges:

geplanter Ablauf:

Musikalischer Auftakt

Begrüßung 1. Bürgermeister Richard Findl

Festreden 1 Vertreter aus dem politischen Bereich
1 "-" der Deutschen Bundesbahn

Musikstück

Grußworte

Ausschnitt aus dem Festprogramm



Am Bahnhof Simbach beim Eintreffen der Ehrengäste



*Konzert am
Bahnhofvor-
platz in
Simbach*



Für 2 000 Personen waren Tischgarnituren aufgestellt, freie Plätze waren aber selten zu finden. Bei dem Bilderbuchwetter ließ sich jeder gern zu einer Brotzeit mit Hendl, Bratwürstl oder Käse nieder sowie einem frischen Bier vom Bräu aus Tann. Am Ausschank standen die Leute meist in einer bis zu 30 Meter langen Schlange an. Die Münchner Wiesn ging wohl wenigen Simbachern ab, zumal die Eisenbahnermusikkapelle aus dem oberösterreichischen Neumarkt-Kallham auf dem Podium zünftig aufspielte. Die Simbacher Vereine waren unter den feiern den Gästen traditionsgemäß gut vertreten.

26. September: **Erntedankfest**, Spiel der Europamesse.

9. Oktober: Hochzeit von Obmann Wolfgang Stöckl mit Christine Pöcherstorfer.



20. November:

Wunschkonzert im Volksheim. Erstmals wurde nur bei Sesseln im Saal gespielt, in der Pause gab es Getränke und kleinen Imbiss im Vorraum und oben. Sehr gut besucht.

Verbindende Worte und kleine Gedichte von Obmann Wolfgang Stöckl.

Auszeichnungen:

Jungmusikerleistungsabzeichen in Silber erhielten: Michaela Hölzl (ausgezeichneter Erfolg), Sandra Klettner (sehr guter Erfolg);

JMLA in Bronze: Petra Scharinger (guter Erfolg), Josef Huemer jun. (sehr guter Erfolg), Manuel Lang (sehr guter Erfolg);

Verdienstmedaille in Gold: Josef Huemer sen. (35 Jahre);

Verdienstmedaille in Silber: Karl Pointner sen. (25 Jahre);

Blasmusik-Ehrenzeichen in Silber: Ernst Focke.

